

Elsterwerda 21. September 2015, 02:41 Uhr

Bad Liebenwerda und Mühlberg stibitzen in Lübbenau

LÜBBENAU Susann Kirst, Bauamtsleiterin in Bad Liebenwerda, und Corinna Brandt, Hauptamtsleiterin in Mühlberg/Elbe, haben am vergangenen Wochenende Anregungen beim Spreewaldatelier in Lübbenau gesucht. Die Aquamediale vereint Arbeiten aller Bildhauer des Spreewaldateliers, angelehnt an die Sagenwelt der Fließlandschaft.

"Ich finde es toll, wie sich Kunst im öffentlichen Raum hier darstellt", sagte Susann Kirst. In Bad Liebenwerda bestehe eine ähnliche Situation wie in Lübbenau mit der geografisch schwierigen Lage zweier getrennter Stadtteile. Sie hoffe, dass auch in der Kurstadt Kunst und Kommunikation dazu beizutragen, dass beide zusammenwachsen können.

Jüngste Kommentare (1)

neue zuerst

alte zuerst

kaputte Gehwege aber mit Kunst

22.09.2015 - 06:44 Uhr

von Maat

wenn ich sehe wie die älteren Bürger durchs Dichterviertel stolpern, frage ich mich ob Frau Kirst, nicht erst einmal darüber nach denken sollte, die Gehwege instand zu setzen, bevor sie an Kunst denkt. Oder hat Sie auch schon Höhenflüge?